

	<p>Objekt: Damen-Stiefelette, Salamander, Winterkollektion 2009/10 (Paar)</p> <p>Museum: Museum Weißenfels - Schloss Neu-Augustusburg Zeitzer Straße 4 06667 Weißenfels 03443 / 302552 info@museum-weissenfels.de</p> <p>Sammlung: Schuhe</p> <p>Inventarnummer: VI 3211 a.b. c. D</p>
--	--

Beschreibung

Diese vorn sehr flach und spitz geschnittene Stiefelette aus der Salamander-Winterkollektion 2009/10 gelangte als nahezu neuwertiges Paar in die Sammlung. Es war von der Journalistin Nike Breyer lediglich einmal in einer WDR-Sendung getragen worden.

Das Obermaterial ist schwarzes Ziegenleder. Der Schaft ist im Blattschnitt gefertigt, wobei das Vorderblatt auf der Fußaußenseite in einer leicht geschwungenen Linie fast bis zum Absatzsteg, auf der Innenseite bis an den etwa 3 cm oberhalb der Sohle ansetzenden Reißverschluss reicht. An das Vorderblatt ist in der Mitte einen kurze Lasche angeschnitten. Die Hinterteile sind mit einer innen liegenden Fersennaht und einer ebensolchen Längsnaht auf der Vorderseite des Schafts verbunden. Der obere Schafttrand erhält durch eine sehr straff ausgeführte Überwendlingsnaht das Aussehen einer Kordel. Gleichzeitig wird auf diese Weise das Obermaterial des Stiefelschafts in leichte, unregelmäßige Falten gelegt.

Der Stiefel besitzt einen etwa 7 cm hohen Absatz in gebauter Optik, der von seiner Form her zwischen Louis-XV. und Bobine einzuordnen ist. Der Oberfleck besteht aus graphitfarbenem Kunststoff und besitzt ein feines Rillenprofil.

Die bis an den Absatzsteg reichende Dreiviertel-Laufsohle aus schwarzem Kunststoff ist im Gelenk mattglänzend, auf der Lauffläche stumpf. Letztere besitzt eine leichte Profilierung aus weit auseinander liegenden feinen Rillen.

Auf der Lauffläche findet sich jeweils ein transparentes Klebeetikett mit den üblichen, golden aufgedruckten Materialsymbolen. Am Übergang zur Gelenkpartie sitzt ein weiteres weißes Klebeetikett, welches u. a. mit der Modellnummer, der Größenangabe und dem Preis bedruckt war, größtenteils aber nicht mehr lesbar ist.

Der gesamte Schuh wurde mit einem cappuccinofarbenen Glattlederfutter ausgestattet, auch die Decksohle ist daraus gefertigt. Ein Contrefort und Steifbout sind eingearbeitet.

Die Decksohle trägt das platinfarbene Label "SALAMANDER" und das typische Salamander-

Symbol.

Der Schutzstreifen des Reißverschlusses ist aus dem Obermaterial gefertigt und trägt die in Silber aufgedruckte Modell(?)-Kennzeichnung "X2108-62-3Y".

Das Paar wurde im originalen Stülpedeckelkarton (c) übergeben, welcher innen leuchtend grün gehalten, außen mit anthrazitfarbenem Papier bezogen ist. Das typische Markensymbol - der Salamander - findet sich sowohl auf der Oberseite (um die Kanten gezogen) als auch in deutlich kleinerer Ausführung auf den Schmalseiten des Deckels - dort in Kombination mit dem Markennamen.

Eine Schmalseite des Kartons trägt unten rechts ein weißes Klebeetikett mit einem Barcode und diversen Modellkennziffern, der Größenangabe "41" und dem Verkaufspreis von "€ 125,00".

Auf dem Boden befindet sich das Logo "INTERSEROH RECYCLING SYSTEM".

Grunddaten

Material/Technik:

Schuhe: Leder, Kunststoff, Metall; Karton: Pappe, Papier

Maße:

Schuhe: L (Spitze bis Absatz) 25,6 cm; H (Ferse) 20 cm; Karton: 33,7 x 25,5 x 11,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2009-2010
	wer	Salamander (Firma)
	wo	
Wurde genutzt	wann	2010
	wer	Nike Breyer (1955-)
	wo	

Schlagworte

- Bobine-Absatz
- Contrefort
- Damenschuh
- Damenstiefelette
- Louis-XV.-Absatz (Schuhe)
- Markenschuh
- Reißverschluss
- Salamander
- Schuh
- Steifbout